

EU-weite Ausschreibung nach VOB

Offenes Verfahren

Vertragspartei und Dienstleister

Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Registrierungsnummer: keine vorhanden

Internet-Adresse (URL): <https://www.anhalt-bitter...>

Postanschrift: Am Flugplatz 1

Postleitzahl / Ort: 06366 Köthen (Anhalt)

NUTS-3-Code: DEE05

Land: Deutschland

Kontaktstelle: Rechtsamt/Vergabestelle

E-Mail: monique.mueller@anhalt-bitterfeld.de

Telefon: +49 349660-1191

Fax: +49 349660-1193

Art des öffentlichen Auftraggebers: Kommunalbehörden

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

Profil des Erwerbers (URL): <http://www.sachsen-anhalt...>

Federführendes Mitglied: Ja

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder

Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer

bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt: Nein

Zentrale Beschaffungsstelle, die für andere Beschaffer bestimmte Lieferungen und/oder Dienstleistungen erwirbt: Nein

Verfahren

Zweck

Rechtsgrundlage

Richtlinie 2014/24/EU

Beschreibung

Interne Kennung: O/VgV/68/THV/21-24/mü

Titel: Ersatzneubau Turnhalle Völkerfreundschaft - Los 19 Ausstattung

Beschreibung: Ersatzneubau Turnhalle Völkerfreundschaft - Los 19 Ausstattung

Art des Auftrags: Bauleistung

Umfang der Auftragsvergabe

Hauptklassifikation

CPV-Code Hauptteil: 45212225-9

Ort der Leistungserbringung

Postanschrift: Sekundarschule Völkerfreundschaft

Postleitzahl / Ort: 06366 Köthen (Anhalt)

NUTS-3-Code: DEE05

Land: Deutschland

Ausschreibungsbedingungen

Ausschlussgründe

Grund: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren (Konkurs nach nationalem Recht)

Beschreibung: Es gelten die gesetzlichen Vorgaben bzgl. der zwingenden und fakultativen Ausschlussgründe nach 123 bis 126 GWB. Weiterhin wird auf die

Ausführung im FB 124 verwiesen.

Grenzüberschreitendes Recht

Verfahren

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Zusätzliche Informationen

Zusätzliche Informationen: Es sind Erklärungen im Sinne des TVerG LSA und die - Anlage zum BMWKRundschreiben vom 14.04.2022 - mit dem Angebot vorzulegen.

Die Rechtlichen, wirtschaftlichen, finanziellen und Technischen Angaben des Bieters werden gemäß § 6 b Abs. 1 Nr. 1 Satz 2 EU VOB/A in Verbindung mit § 6 a Nr. 2 EU VOB/A mit dem Angebot durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) oder anhand der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) gem. § 6 b Abs. 1 S. 2 EU VOB/A abgegeben. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen

Bescheinigungen auf gesondertes

Verlangen vorzulegen. Das Formblatt 124 VHB Eigenerklärung zur Eignung ist Bestandteil der Vergabeunterlagen.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis anzugeben oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124

auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen.

Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen Ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Bieter hat die Einhaltung der Mindestentgeltregelungen zu berücksichtigen. Einzelheiten dazu sind in den Ausschreibungsunterlagen enthalten.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform zu übermitteln.

Der Auftraggeber wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister (§ 150a Gewerbeordnung) beim Bundeszentralregister anfordern.

Beschaffungsinformationen (allgemein)

Zweck

Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren (Vorinformation,)

Auktionsbedingungen

Es wird eine elektronische Auktion verwendet: Nein

Vertragsvergabesystem

Es handelt sich um eine Rahmenvereinbarung: Entfällt

Angaben zum dynamischen Beschaffungssystem: Entfällt

Ausschreibungsbedingungen

Auswahlkriterien

Eignung zur Berufsausübung: - Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
Bewerber mit Sitz im Ausland müssen mit dem Angebot die Erlaubnis der

Berufsausübung im Staat ihrer Niederlassung nachweisen, soweit hierfür ein im Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates aufgeführte Registereintragung einschlägig ist; bei Bewerbergemeinschaften gilt dies für jedes Mitglied.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: - Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2021-2023); Eigenerklärung ist ausreichend

Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (soweit Betrieb beitragspflichtig ist)

Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen (soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt; nicht älter als 1 Jahr)

Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG

qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen

rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde)

Angabe, dass keine schweren Verfehlungen hinsichtlich der Zuverlässigkeit vorliegen

Angabe, ob Liquidation vorliegt

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: - für 3 vergleichbare Referenzen je eine Referenzbescheinigung (siehe Formblatt 444) mit mindestens folgenden Angaben:

Ansprechpartner

Art der ausgeführten Leistung

Auftragssumme

Ausführungszeitraum

stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen

Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer

ggf. stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen

(bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung

Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau,Denkmal)

Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer,ARGE- Partner, Nachunternehmer)

ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden
Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung
Diese Referenzen müssen Leistungen der letzten 5 abgeschlossenen Kalenderjahre enthalten, welche mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind.

Angabe der Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal (2021-2023)

Informationen über verspätete Einreichungen

Nachforderung von Unterlagen: Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung erfolgen gemäß VOB/A EU und

TVergG

Reservierte Teilnahme

Die Teilnahme ist geschützten Werkstätten und Wirtschaftsteilnehmern, die auf die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder benachteiligten Personen abzielen, vorbehalten: Nein

Nebenangebote

Nebenangebote sind zulässig: Nein

Informationen über Wiederholungen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge: Nein

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nein

Anforderungen an die Auftragsausführung

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Ja

Anforderungen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Verfahren nach der Vergabe

Aufträge werden elektronisch erteilt: Nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: Nein

Organisation, die Angebote entgegennimmt

oben genannte Kontaktstelle

Angaben zur Einreichung

Fristen I

Frist für den Eingang der Angebote: 21.05.2024 09:30 Uhr

Gültigkeit der Angebote

Laufzeit in Tagen: 45 (ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote)

Sprachen der Einreichung

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: DEU

Informationen über die öffentliche Öffnung

Datum/Zeitpunkt der Angebotsöffnung: 21.05.2024, 09:30

Zusätzliche Informationen: keine

Ort der Angebotsöffnung: Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen

(Anhalt)

Einreichungsformat

Elektronische Einreichung: Ja

Adresse für die Einreichung (URL): <https://www.evergabe.de...>

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter (URL):

<https://www.evergabe.de/u...>

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: DEU

Ad-hoc Kommunikationskanal

Organisation, die zusätzliche Informationen bereitstellt

oben genannte Kontaktstelle

Überprüfung

Fristen für die Überprüfung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Wenn der Zuschlag bereits wirksam

erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 S. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB).

Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. - soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind - bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1-3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Überprüfungsstelle

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Registrierungsnummer: keine vorhanden

Internet-Adresse (URL): <https://lvwa.sachsen-anha...>

Postanschrift: Ernst-Kamieth-Str. 2

Postleitzahl / Ort: 06112 Halle (Saale)

NUTS-3-Code: DEE02

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@lvwa.sachsen-anhalt.de

Telefon: +49 3455141529

Organisation, die Überprüfungsinformationen bereitstellt

Offizielle Bezeichnung: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Referat 301

Registrierungsnummer: keine vorhanden

Internet-Adresse: (URL) <https://lvwa.sachsen-anha...>

Postanschrift: Ernst-Kamieth-Straße 2

Postleitzahl / Ort: 06112 Halle (Saale)

NUTS-3-Code: DEE02

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@lvwa.sachsen-anhalt.de

Telefon: +49 345514-0

Schlichtungsstelle

Beschaffungsinformationen (speziell)

Zweck

Beschreibung der Beschaffung

Beschreibung: Hülsenreck

Sprossenwand (4 Stück)

Kletterstangen

Ausrüstungsgegenstände für ein Volleyballfeld, Badmintonfeld

Handballtore elektrisch hochziehbar

Basketball Wandgerüste (2 Stück) mit Zielbrett und Korb

ca. 24 m Garderobenbänke sowie Hakenleisten

Anzeigetafel mit Bedienpult

Mobile Ausstattungsgegenstände, wie beispielhaft Barren, Matten, Bock, Pferd,

Kasten, Sprungbrett, Schwebebalken, Geräteschränke, Bälle, Gymnastikreifen, Schärpen usw.

Mobile Musik-Beschallungsanlage

Umfang der Auftragsvergabe

Diese Auftragsvergabe ist besonders geeignet für kleine und mittlere Unternehmen (KMU): Nein

Art des Auftrags

Art der strategischen Beschaffung:

Geschätzte Laufzeit

Beginn: 08.07.2024 Ende: 15.11.2024

Verlängerung des Vertrags

Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: Ja

Verwendung von EU-Mitteln

Die Auftragsvergabe wird zumindest teilweise aus Mitteln der Europäischen Union finanziert: Nein

Zusätzliche Informationen

Ausschreibungsbedingungen

Zuschlagskriterien

Preis, Gewichtung: 100,00

Elektronischer Katalog

Elektronischer Katalog: Nein